

Fünfte Landesverordnung zur Änderung der Lehrkräfte-Arbeitszeit-Landesverordnung*

Vom 27. August 2025

Die Landesregierung verordnet aufgrund des § 62 Absatz 4 des Landesbeamtengesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 154, 183) geändert worden ist:

Artikel 1

Die Lehrkräfte-Arbeitszeit-Landesverordnung vom 16. März 2016 (GVOBl. M-V S. 77, 515), die zuletzt durch die Verordnung vom 28. Juli 2025 (GVOBl. M-V S. 410) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

§ 16 wird durch den folgenden § 16 ersetzt:

„§ 16 Übergangsregelung

Auf Lehrkräfte, die bis zum 31. Juli 2025 aufgrund des Erreichens einer maßgeblichen Altersgrenze gemäß § 3 der Lehrkräfte-Arbeitszeit-Landesverordnung in der Fassung vom 1. August 2023 (GVOBl. M-V S. 705) einen Anspruch auf Gewährung von Anrechnungsstunden unverändert über den 1. August 2025 hinaus hatten oder zum 1. August 2025 neu oder geändert erlangt hätten, findet bis zum Erreichen der nächsten Altersstufe § 3 Absatz 1 bis 4 der Lehrkräfte-Arbeitszeit-Landesverordnung in der Fassung vom 1. August 2023 (GVOBl. M-V S. 705) weiter Anwendung.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 27. August 2025

**Für die Ministerpräsidentin
zugleich als Ministerin für Bildung
und Kindertagesförderung
Simone Oldenburg**

* Ändert VO vom 16. März 2016; GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2030 - 11 - 17

